

**WENN VIELE MITBETEN,
ENTSTEHT EIN TRAGENDES NETZ**

„Was hast du, das du nicht empfangen hättest“ (1Kor 4,7). Dieses Wort des Apostels Paulus scheint für Menschen unserer Zeit besonders aktuell zu sein. Denn allzu schnell meinen wir, alles selber machen, selber verdienen und konstruieren zu können. In Wirklichkeit sind wir unverdient Beschenkte: Der Liebe Gottes verdanken wir unser Leben und unsere Beheimatung im Glauben! Das wird uns bewusst, wenn wir dem Herrn bei der Taufe unsere Kinder hinhalten, wenn wir in der Liturgie unsere leeren, aufnahmebereiten Hände zeigen und das Wort Gottes, sowie den Leib Christi anbeten und in Freude empfangen.

Mit der Art, wie wir unser Leben als Christen gestalten, antworten wir auf Gottes Liebe, die uns reich beschenkt. Wir bezeugen, dass wir als Getaufte zu Gott gehören, dass wir unseren Weg in der Nachfolge Jesu zu gehen versuchen und im Geist Jesu gute Lebensfrüchte hervorbringen – in Ehe und Familie, in Schule und Lehre, in Beruf und Freizeitgestaltung.

Als Kirche wissen wir, dass wir dazu die geistlichen Berufe brauchen. Dies sind Menschen aus unserer Mitte, die durch ihre Lebensentscheidung für Christus und ihren sakramentalen Dienst an der Kirche die Berufung von uns allen stärken.

So knüpfen wir in unserer Seelsorgeeinheit ein „Gebetsnetz“ um geistliche Berufe. Dieses „Netz“ ist getragen von allen Pfarreien und von den 3 Ordensgemeinschaften in unserem Dekanat (Tertiarschwwestern des

Hl. Franziskus, Steyler Missionsschwwestern und Kapuziner). Damit sagen wir: Ja, wir wollen und brauchen Priester und Ordenschristen, aber wir können sie nicht selber „machen“: Jesus Christus ruft sie – und schenkt sie seiner Kirche! Ein solchermaßen ehrliches Gebet ist wie ein fruchtbarer Boden. Es bereitet unser Erdreich, dass junge Menschen spüren können: Der Herr braucht mich! Ihn will ich lieben! In meiner Freiheit sage ich JA dazu, für ihn einen Dienst in seiner Kirche zu tun! **Wenn wir uns in den Familien betend vernetzen, dann spüren wir:** Christus will unsere Mitte sein - er beseelt uns mit seinem Geist - er heiligt unsere Beziehungen, wenn wir täglich vertrauensvoll mit ihm reden - er ist unser Glück.

Mit dem Gebetsnetz möchten wir das Bewusstsein stärken:

- dass der Herr uns alle zum Leben und zum Glauben beruft, und zum Aufbau einer lebendigen Kirche (Taufe, Firmung, Eucharistie, Ehe und Familie)
- dass der Herr Männer und Frauen in seine besondere Nachfolge ruft - als Priester und Diakone, als Frauen und Männer in Orden und geistlichen Gemeinschaften.

Deshalb knüpfen Familien, Kinder und Erwachsene, Jugendliche und alte Menschen in den 16 Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit gemeinsam ein Gebetsnetz in dreifacher Weise:

- **Einmal am Tag sprechen wir ein Grundgebet**
- **Einmal in der Woche sprechen wir ein Gebet in den Anliegen unserer Familien**
- **Einmal im Monat sprechen wir ein Gebet um geistliche Berufe**

Dazu werden alle, die sich dem „Gebetsnetz“ anschließen, einmal im Jahr zu einem Fest der Berufung eingeladen; ebenso werden ihnen bei Bedarf weitere Gebetsvorschläge zugeschickt.



Hier abtrennen!

Name:

Vorname:

Anzahl der Familienmitglieder:

Straße/ Nr.

PLZ/Ort:

E-mail:

SPRECHEN WIR MITEINANDER EIN GRUNDGEBET, z.B.

DAS GEBET, DAS JESUS UNS GELEHRT HAT -

mit dem wir alle Situationen und Nöte unseres Lebens zusammenfassen und vor Gott bringen, der väterlich/mütterlich für uns sorgt.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. *Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.*

DAS KREUZZEICHEN

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

DER LOBPREIS

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

CREDO – ICH GLAUBE

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinab gestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgeföhren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

DAS AVE MARIA

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

DER ANGELUS - *ist eine alte Gebetstradition der Kirche. Dreimal am Tag – morgens, mittags, abends – läuten die Glocken und rufen zum Innehalten, Bleiben und Beten. Es ist wohl das schönste Berufungsgebet von uns Christen.*

V: Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft,
A: und sie empfing vom Heiligen Geist.
Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

V: Maria sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn;
A: mir geschehe nach deinem Wort. Gegrüßet seist du, Maria...
V: Und das Wort ist Fleisch geworden
A: und hat unter uns gewohnt. Gegrüßet...
V: Bitte für uns, heilige Gottesmutter,
A: dass wir würdig werden der Verheißung Christi.
V: Lasset und beten.

Allmächtiger Gott,
gieße deine Gnade in unsere Herzen ein.
Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, deines Sohnes, erkannt. Führe uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung.
Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

DER ROSENKLANZ - *vereint die wichtigsten Grundgebete. Er ist mitten in einer hektischen Zeit ein meditatives biblisches Gebet, das uns zur Ruhe kommen lässt. Mit Maria betrachten wir das Leben Jesu. Man kann auch nur mit einem kleinen Teil, z.B. einem Geheimnis („Gesätzchen“) beginnen.*

Einführung: Kreuzzeichen | Glaubensbekenntnis | Vaterunser | drei Ave Maria mit Zusatz: ...Jesus, der uns den Glauben vermehre / ...Jesus, der uns die Hoffnung stärke / ...Jesus, der uns die Liebe entzünde | Ehre sei dem Vater

5 Rosenkranzgesätzchen mit je einem Vaterunser; zehn Ave Maria mit Einfügung des Geheimnisses (siehe unten), einem Ehre sei dem Vater

- Die freudreichen Geheimnisse** (fünf Szenen um die Geburt Jesu)
 ...Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast (Lk 1,35)
 ...Jesus, den du o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast (Lk 1,39-56)
 ...Jesus, den du o Jungfrau, in Bethlehem geboren hast (Lk 2,1-20)
 ...Jesus, den du o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast (Lk 2,22-24)
 ...Jesus, den du o Jungfrau, im Tempel gefunden hast (Lk 2,41-52)

- Die lichtreichen Geheimnisse** (fünf Szenen aus dem öffentlichen Leben Jesu)
 ...Jesus, der von Johannes getauft worden ist (Lk 3,21-22)
 ...Jesus, der sich bei der Hochzeit in Kana offenbart hat (Joh 2,1-12)
 ...Jesus, der uns das Reich Gottes verkündet hat (Mt 9,35)
 ...Jesus, der auf dem Berg verklärt worden ist (Lk 9,28-36)
 ...Jesus, der uns die Eucharistie geschenkt hat (Mk 14,17-25)

- Die schmerzhaften Geheimnisse** (fünf Stationen aus dem Leidensweg Jesu)
 ...Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat (Lk 22,44)
 ...Jesus, der für uns gegeißelt worden ist (Joh 19,1)
 ...Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist (Joh 19,2)
 ...Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat (Joh 19,17)
 ...Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist (Joh 19,18)

- Die glorreichen Geheimnisse** (bedenken die fünf österlichen Glaubenswahrheiten)
 ...Jesus, der von den Toten auferstanden ist (Lk 24,6)
 ...Jesus, der in den Himmel aufgeföhren ist (Apg 1,9-11)
 ...Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat (Apg 2,1-13)
 ...Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat (1Kor 15,22-23)
 ...Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat (Offb 12,1)

EINMAL AM TAG | EINMAL AM TAG | EINMAL AM TAG

(Bildmotiv: „Aussendung der Apostel“, Kirche zum Hl. Petrus in Tschöfs)



„Geht hinaus
in die ganze Welt und
verkündet das Evangelium
allen Geschöpfen“
(Mk 16,15).



„Gebetsnetz“
Hochstraße 20
39049 Sterzing
www.seelsorgeeinheit-wipptal.net

Weitere Gebete und Anregungen sind auf der Homepage der Diözese zu finden: www.bz-bx.net

EINMAL IM MONAT

SPRECHEN WIR MITEINANDER EIN GEBET UM GEISTLICHE BERUFE, z.B.

JESUS, GUTER HIRTE *von Papst Johannes Paul II*

Jesus, du guter Hirte, erwecke in allen Pfarrgemeinden Priester, Diakone, Ordensberufe, Missionare und engagierte Laien gemäß den Erfordernissen der ganzen Welt, die du liebst und retten willst. Schaffe unter uns das geistige Klima der ersten Christen, auf dass wir ein Abendmahlsaal des Gebetes sein können im liebenden Empfang des Heiligen Geistes und seiner Gaben. Steh unseren Hirten bei und allen Menschen, die zum Dienst in der Kirche geweiht sind. Richte den Blick deiner Liebe auf die vielen bereitwilligen jungen Menschen und rufe sie in deine Nachfolge. Hilf ihnen zu verstehen, dass sie nur in dir sich selbst voll verwirklichen können. Amen.

UNSERE TAUFBERUFUNG IST NÄHRBODEN DER GEISTLICHEN BERUFE

V: Lebendiger Gott, in Taufe und Firmung hast du uns reich beschenkt. Du hast deinen Geist in unsere Herzen gelegt.

A: Wir danken dir.

V: Du hast uns berufen, Mitverantwortung zu übernehmen für den Aufbau deiner Gemeinde und im Wachsen christlicher Ehen und Familien

A: Wir danken dir.

V: Schenke uns einen klaren Blick für das, was wir vorrangig tun sollen und wie wir deine frohen Zeugen in der Welt sein können.

A: Wir bitten dich, erhöhe uns.

V: Segne unser Bemühen in den Familien füreinander da zu sein und miteinander die Schönheit des Glaubens zu entdecken.

A: Wir bitten dich, erhöhe uns.

V: Befähige alle Frauen und Männer, die in unseren Pfarreien und im Religionsunterricht seelsorglich tätig sind, zu einem guten Miteinander in deinem Geist.

A: Wir bitten dich, erhöhe uns.

JESUS SENDET JÜNGER AUS

Herr Jesus, du hast gesagt: „Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen“ (Mk 16,15). Du traust uns Menschen zu, dass wir deine Zeugen und Verkünder sind. Wir bitten dich:

- Mach die Herzen von jungen Menschen hell und weit, dass sie dir in deiner Kirche dienen als Priester, Diakon oder Ordenschristen.
- Schenke allen, die sich auf einen geistlichen Dienst in der Kirche vorbereiten, ein hörendes Herz und wachen Mut, auf dich zuzugehen.
- Führe die Gerufenen zusammen und lass sie eins sein in Freude.
- Sende uns Priester, die den Glauben vorleben, die Frohe Botschaft verkünden und die Sakramente mit uns feiern.
- Rufe Frauen und Männer auf den Weg der Armut, der Ehelosigkeit und des Gehorsams aus Liebe zu dir und deinem Reich.
- Sende Arbeiter in deinen Weinberg, die Diener der Einheit und Geschwisterlichkeit in unserer Kirche sind.

Herr Jesus, stehe uns heute – wie den Aposteln damals – bei, und schenke der Kirche frohe Menschen, die deine Gegenwart bezeugen. Dir sei Lobpreis und Dank in Ewigkeit. Amen.

GEBET UM BERUFUNGEN *von Franz Kamphaus*

Herr Jesus Christus, du hast Männer und Frauen berufen, Alte und Junge, Arme und Reiche, dass sie dir nachfolgen und so das Leben gewinnen.

Durch dich danken wir dem Vater im Heiligen Geist: dass immer neu Menschen in Taufe und Firmung den Geist empfangen, dass sie als

Kinder Gottes gestärkt sind für ihre Aufgaben in Kirche und Welt. Wir bitten dich für unsere Ortskirche: Lass sie nicht ihren Auftrag vergessen, die Gläubigen in ihrer Berufung zu fördern und vor allem den jungen Menschen zu helfen, deinen Ruf zu entdecken. Du, Herr, kennst unsere Not. Wir brauchen die Verkündigung deines Evangeliums, die Erfahrung deiner Gegenwart in der Eucharistie und in den anderen Sakramenten. Herr, wir bitten dich von ganzem Herzen: Schenke uns Priester, die unter der Führung des Heiligen Geistes dein Wort verkündigen, die den Armen und Kranken, den Heimatlosen und Notleidenden beistehen, die Gemeinden leiten und das Volk Gottes heiligen. Lass sie ihrer Berufung treu bleiben. Denn du bist der Hirt deines Volkes, du bist unsere Hoffnung in Ewigkeit. Amen. *Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns! Heilige Diözesanpatrone Kassian und Vigilus, bittet für uns! Heiliger P. Josef Freinademetz, bitte für uns!*

GEBET DES HI. FRANZISKUS VOR DEM KREUZ IN S. DAMIANO

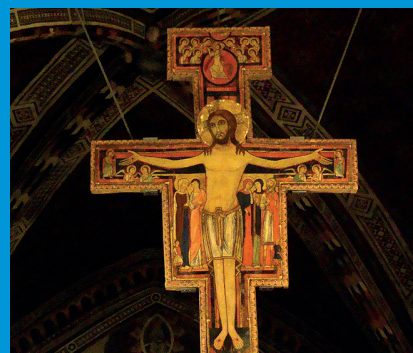
Höchster glorreicher Gott, erleuchte die Finsternis meines Herzens und gib mir rechten Glauben, gefestigte Hoffnung, vollendete Liebe und tief gründende Demut.

Gib mir, Herr, das rechte Empfinden und Erkennen, damit ich deinen heiligen Auftrag erfülle, den du mir in Wahrheit gegeben. Amen.

ROSENKRANZ UM GEISTLICHE BERUFE

von P. Johannes Schneider OFM

1. ...**Jesus, der um die Berufung seiner Apostel gebetet hat**
„In diesen Tagen ging Jesus auf einen Berg, um zu beten. Und er verbrachte die ganze Nacht im Gebet zu Gott. Als es Tag wurde, rief er seine Jünger zu sich und wählte aus ihnen zwölf aus; sie nannte er auch Apostel.“ (Lk 6,12-13)
2. ...**Jesus, der uns aufgetragen hat, um Arbeiter für die Ernte zu bitten**
„Als Jesus die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen; denn sie waren müde und erschöpft wie Schafe, die keinen Hirten haben. Da sagte er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden.“ (Mt 9,36-38)
3. ...**Jesus, der junge Menschen in seine Nachfolge berufen hat**
„Jesus antwortete dem jungen Mann: Wenn du vollkommen sein willst, geh, verkauf deinen Besitz und gib das Geld den Armen; so wirst du einen bleibenden Schatz im Himmel haben; dann komm und folge mir nach.“ (Mt 19,21)
4. ...**Jesus, der um die Treue der Berufenen gebetet hat**
„Jesus sagte zu Simon Petrus: Simon, Simon, der Satan hat verlangt, dass er euch wie Weizen sieben darf. Ich aber habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht erlischt. Und wenn du dich wieder bekehrt hast, dann stärke deine Brüder.“ (Lk 22,31-32)
5. ...**Jesus, der um die Einheit seiner Jünger gebetet hat**
„Jesus betete: Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir. Ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben. Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast.“ (Joh 17,11b,20-21)



EINMAL IN DER WOCHE | EINMAL IN DER WOCHE | EINMAL IN DER WOCHE | EINMAL IN DER WOCHE

EINMAL IN DER WOCHE

SPRECHEN WIR MITEINANDER EIN GEBET IN DEN ANLIEGEN UNSERER FAMILIEN, z.B.

FÜREINANDER GESCHAFFEN

Vater, wir danken dir, dass du uns füreinander geschaffen hast, dass wir einander begegnet sind und uns lieben.

Alle wahre Liebe stammt von dir und führt zu dir. Gib uns deinen Geist, dass wir uns immer besser verstehen und uns gegenseitig bereichern. Du hast uns zu einer Familie gemacht und unserem Leben Inhalt und Ziel gegeben. Bewahre uns im Frieden und in der Treue zueinander und gib uns deinen Segen, dass wir Zeugen deiner Liebe sein können. Amen.

UM EINEN GUTEN PARTNER *aus Tansania*

Gott, du bist unser Schöpfer.

Du verbindest Menschen im Bund der Ehe.

Auch ich möchte mich ein Leben lang an einen Partner binden.

Hilf mir, dass ich richtig wähle!

Lass mich eine(n) gute(n) Partner(in) finden.

Mache mich aufmerksam für die Schönheit der Seele und die Tiefe des Charakters.

Lass mich nicht blind werden durch Aussehen und Ansehen.

Unsere Herzen mögen eins sein und unsere Wünsche übereinstimmen, damit wir immer in Frieden leben und deinen Segen erhalten. Amen.

DAS WUNDER DES LEBENS

Himmlicher Vater, du Schöpfer des Lebens!

Wir danken dir, dass du uns unser(e) Kind(er) ... geschenkt hast.

Dadurch erfüllst du uns mit Freude und Glück.

Wir vertrauen dir unser(e) Kind(er) an.

In der Taufe hast du es (sie) beim Namen gerufen.

Lass es (sie) dich erkennen und den Weg der Liebe gehen unter deinem Schutz und Segen. Amen.

SEGNUNG DER KINDER durch ihre Eltern *(mit dem Kreuzzeichen auf Stirn, Mund, Brust)*

Der Herr sei mit dir und beschütze dich.

Es segne dich der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

ANREGUNG FÜR JUGENDLICHE

Ich frage mich: Was ist mir wirklich wichtig im Leben? Welche Ziele verfolge ich? Wo trage ich Verantwortung? Wie halt ich's mit meinem Glauben? Denn Gott hat einen Plan mit meinem Leben - ich will hören lernen und meine Berufung entdecken.

Herr, ich möchte vieles sehen und erleben. Manchmal habe ich Angst, dass ich zu kurz komme, dass ich mein Leben nicht so leben kann, wie ich es gerne möchte. Ich brauche Menschen, denen ich mich anvertrauen kann.

Herr, gib mir Freunde, die zu mir halten.

Hilf mir, dass ich etwas finde, wofür es sich zu leben lohnt.

Ich weiß, dass ich auch Fehler mache.

Bewahre mich davor, in eine Sackgasse zu geraten. Führe du mich weiter, Herr! Amen.

Ich kann nicht beten.

Ich komme nicht von der Stelle.

Mein Glaube ist müde und schwach.

Nimm du mich in die Arme wie ein Kind,

das Vater und Mutter braucht!

Dann will ich die Augen schließen und an nichts anderes denken, als dass ich bei dir bin.

Du bist da, auch wenn ich weit weg bin.

Danke, dass du mich so annimmst, wie ich bin. Amen.

ABSCHIED IM TOD

Himmlicher Vater, du hast unsere(n) ... zu dir genommen. Wir sind ein Stück unseres Lebens miteinander gegangen. Wir haben vieles miteinander geteilt, Freude und Leid, frohe und schwere Stunden. Es war eine gute gemeinsame Zeit, für die wir dir danken möchten.

Nun hat ... das Ziel erreicht. Wir danken ihm/ihr für alle Liebe und Treue. Lass ihn/sie nun die Fülle der Freude erfahren. Uns aber gib die Kraft zu sagen: Dein Wille geschehe - auch wenn er schwer zu begreifen ist. Und lass uns einst bei dir im Himmel wieder vereint sein. Amen.

Herr, gib den Verstorbenen das ewige Leben, und das ewige Licht leuchte ihnen.

Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

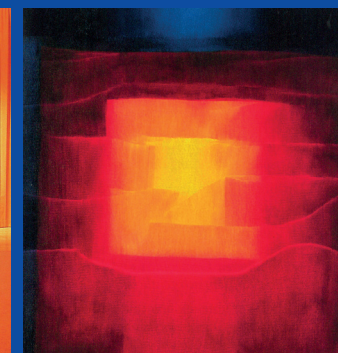
AM VORABEND DES SONNTAGS

Gott unseres Lebens, an diesem Abend suchen wir deinen Frieden, nach einer Woche, die angefüllt war mit Arbeit und Mühe, mit Freude und Leid, mit Sorgen und Enttäuschungen, mit Gelingen und Versagen. Bevor wir deinen Tag feiern, der uns wieder neu das Ziel unseres Lebens zeigt, kommen wir in deine Stille, um uns bei dir zu bergen.

Bei dir ist Leben und Heil.

Reinige uns von unseren Sünden, nimm uns die Sorgen für uns und andere und vollende unsere Freude.

Schenke uns die Ruhe der Nacht, damit wir morgen den Tag der Auferstehung Christi in Freude feiern können, damit uns das Geheimnis unserer Vollendung aufleuchtet, das Fest des Lebens, zu dem du uns alle berufst, und damit wir in der Gemeinschaft aller Glaubenden dich preisen in Ewigkeit.



GEBETSNETZ UM GEISTLICHE BERUFE

und in den Anliegen unserer Familien



Wir machen mit!!!

Bitte Rückseite dieses Abschnittes ausfüllen, abtrennen und in geschlossenem Kuvert schicken an:

„Gebetsnetz“
z.H. Dekan Josef Knapp
Hochstraße 20
39049 Sterzing
www.seelsorgeeinheit-wipptal.net